

Protokoll zur 1. Schulkonferenz 2022/2023
des Leibniz-Gymnasiums Bad Schwartau am 24.11.2022

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:38 Uhr

Inhalt

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll.....	2
2. Genehmigung des Protokolls	2
3. Genehmigung der Tagesordnung	2
4. Bericht der Schulleitung (SL)	2
5. Bericht der Schülervertretung (SV).....	3
6. Bericht des Schulelternbeirats (SEB)	4
7. Anträge.....	4
7.1 Antrag zur Erhöhung des Budgets für Studienfahrten (Oberstufenleitung)	4
7.2 Antrag auf regelhafte Anpassung des Studienfahrtenbudgets ab Schuljahr 2024/2025 (Oberstufenleitung)	4
7.3 Aufnahmekriterien für die 5. Klassen am Leibniz-Gymnasium (SL).....	5
8. Verschiedenes	5
Anlagen.....	6
Anlagen.....	7
Einladung Schulkonferenz 24.11.2022	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Anwesenheitsliste Schulkonferenz 24.11.2022.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
3 Anträge	7
7.1 Antrag zur Erhöhung des Budgets für Studienfahrten.....	7
7.2 Antrag auf regelhafte Anpassung des Studienfahrtenbudgets ab Schuljahr 2024/2025	7
7.3 Aufnahmekriterien für die 5. Klassen am Leibniz-Gymnasium	7

Lehrkräfte:

gewählte Vertreterinnen und Vertreter anwesend, bis auf eine, die einen Vertreter entsendet

Elternvertreterinnen/Elternvertreter:

gewählte Vertreterinnen und Vertreter anwesend, bis auf eine

Schülervertreterinnen/Schülervertreter:

gewählte Schülerinnen und Schüler anwesend, bis auf zwei, die einen Vertreter entsenden

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Frau Hesse begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest:

28 stimmberechtigte Personen, Herr Brüning als Gast

10 Lehrkräfte anwesend, 9 Elternvertreterinnen und Elternvertreter anwesend, 9 Schülerinnen und Schüler anwesend.

Dirk Haufe (Elternvertreter) wird zum Protokollanten der heutigen Sitzung ernannt.

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll zur Sitzung vom 09.06.2022 wird bei einer Enthaltung mit 27 Stimmen angenommen.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Der Schulleiter stellt einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Unter Punkt 7 (Anträge) soll der Antrag auf Festlegung der Aufnahmekriterien für die 5. Klassen am LG hinzugefügt werden.

Die Tagesordnung und die beantragte Änderung werden einstimmig angenommen.

4. Bericht der Schulleitung (SL)

Herr Dr. Matlok berichtet:

- Personal:

- Zd wird ab spätestens März 23 für eine gewisse Zeit nicht in der Schule sein können.
- He kehrt noch in diesem Schuljahr wieder an die Schule zurück, voraussichtlich nach den Weihnachtsferien.
- Ja, Gü und He verlassen die Schule am Ende des Schuljahres in den Ruhestand.
- Smi, bisher Vertretungslehrer, beginnt sein Referendariat im Februar 2023 am Leibniz-Gymnasium.
- Das LG erhält nach dem Verlust von Olaf Graf und dem Weggang von Stefan Frost zwei neue Hausmeister. Zum 05.12.2022 nimmt Herr Giese seinen Dienst auf. Im Januar 2023 wird ein weiterer Kollege hinzukommen.
Herr Dr. Matlok dankt ausdrücklich allen Personen, die bislang tatkräftig die riesige Lücke im Rahmen aller Möglichkeiten geschlossen haben!

- Gebäude und IT:

- Der Beginn der Arbeiten am LAN-/WLANnetz startet verzögert voraussichtlich Mitte bis Ende Januar 2023. Es soll flügelweise pro Geschoss gearbeitet werden. Mit erhöhtem Baulärm ist in der Zeit bis zur Fertigstellung ca. Ostern 2023 zu rechnen. Durch Raumverlegungen kann der Umstand nur teilweise kompensiert werden.
- Der Sportplatz soll im Mai 2023 mit neuer Tartanbahn, Sprunggrube und Beachvolleyballfeld fertiggestellt sein.
- Die Pavillons sollen abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden. Die Gelder für diese Maßnahmen wurden bewilligt.
- Die digitale Entwicklung schreitet voran. Nach Abschluss der Einrichtung verfügen alle Klassenräume über WLAN und E-Screens.

- Die Verwaltungsprogramme der Schulen werden zentral umgestellt. Geplant ist die Maßnahme zum Halbjahreswechsel. Damit erhalten alle Klassenstufen von 5 bis Q1 neue Zeugnisdokumente.

- Termine:

- Am 26.11.2022 findet nach der Corona bedingten Pause ein Tag des offenen Klassenzimmers in Präsenz statt. Trotz eines verzögerten Anmeldeverfahrens haben sich etwas mehr als 120 Kinder für diesen Tag angemeldet.
- Die vorweihnachtlichen Veranstaltungen des Adventsbasars am 02.12.2022 und des Musikabends am 09.12.2022 finden ebenfalls ohne Corona bedingte Auflagen statt.
- Die Schulentwicklungstage fallen im 2. Schulhalbjahr auf den 30.01.2023 (Montag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse) und die Tage vor den beweglichen Ferientagen in der 20. KW 2023 (15.-20. Mai 2023). Diese Tage sind jeweils unterrichtsfrei.

- Allgemeines:

- Ta bemüht sich um Kontakte für neue Partnerschulen in Polen, z. B. Schüleraustausche o. ä. im Rahmen der Mittelstufe. Eine Schule hat bereits Interesse angemeldet.
- Die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-7 baten um Prüfung, ob künftig auch Spanisch als 2. Fremdsprache angeboten werden könnte (Pkt. 8.3 des Protokolls der Konferenz vom 09.06.2022). Derzeit fehle es u. a. an Personal, diese Bitte umzusetzen. An der fortlaufenden Überprüfung dieses Punktes soll aber festgehalten werden. Zur Erläuterung folgt eine E-Mail an die Eltern.
- Aus dem SEB wird nach dem Stand des Abrufs der Mittel aus dem Digitalpakt gefragt. Die Schulleitung nimmt an, dass dies durch die Stadt erfolgt ist.

5. Bericht der Schülervertretung (SV)

Die Schülersprecher berichten:

- Olaf Graf und Frau Heinsen stehen für künftige SV-Aktivitäten leider nicht mehr zur Verfügung.
- Die durchgeführte Tanzveranstaltung der Oberstufe zu Beginn des Schuljahres war ein voller Erfolg. Es soll daran angeknüpft werden unter der Beteiligung der oberen Jahrgänge der Mittelstufe.
- Die Planung für den Adventsbasar am 02.12. läuft und steht vor dem Abschluss.
- Für das nächste Jahr soll wieder ein Volleyballturnier stattfinden und ein Sportevent in Zusammenarbeit mit den GAM. Hierfür muss allerdings ein funktionsfähiger Sportplatz zur Verfügung stehen. Derzeit verfügen beide Schulen hierüber nicht.
- Die Mini-SV wurde neu aufgestellt und plant verschiedene beliebte Weihnachtsaktionen.
- In Kooperation mit dem Café W.U.T. gibt es in diesem Jahr wieder den Wunschbaum mit Geschenken bis max. 30 EUR für Kinder bedürftiger Familien. Es wird um eine hohe Beteiligung gebeten.
- Die SV hat u. a. aus den Reihen der bisherigen Mini-SV neue Mitglieder gefunden und führt die engagierte Arbeit erfolgreich fort. Es wird zudem eine höhere Eigenständigkeit angestrebt, wegen der notwendigerweise geringeren Unterstützung

durch Olaf Graf und Frau Heinsen. Die SV möchte auch die Transparenz ihrer Tätigkeiten erhöhen und ihre Finanzen eigenständiger regeln.

6. Bericht des Schulelternbeirats (SEB)

Birgit Kalläne berichtet stellvertretend für die entschuldigt abwesende Vorsitzende des SEB, Annika Brunner:

- Der Vorstand des SEB hat sich laut Beschluss auf 4 Personen erweitert. Birgit Kalläne ist in den Vorstand aufgerückt.
- Punkte der letzten SEB-Sitzung, u. a.
 - Fahrtenkonzept und Kosten
 - Stundenplan der Q1, es wird eine Entzerrung angestrebt
- Spanisch als 2. Fremdsprache, Beteiligung am Runden Tisch
- Einführung einer Mittagspause, Ergebnis der derzeitigen Testphase, kontroverse Meinungen in der Schülerschaft; die Testphase soll fortgeführt werden
- Annika Brunner war zur Lehrerkonferenz eingeladen und hat dort die Arbeit des SEB vorgestellt. Der gute Austausch soll fortgesetzt werden.
- Es soll ein Austausch aller Elternschaften der Bad Schwartauer Schulen eingerichtet werden.

7. Anträge

Anträge der Schulleitung

7.1 Antrag zur Erhöhung des Budgets für Studienfahrten (Oberstufenleitung)

Die Schulkonferenz möge beschließen:

„Ab dem Schuljahr 2023/2024 beträgt das Budget für Studienfahrten in der Oberstufe 520 €.“

Erklärung gemäß Anlage. Beim Beschluss aus 2014 waren die Studienfahrten von den regelmäßigen Erhöhungen ausgenommen. Der derzeitige Betrag wird als nicht mehr angemessen angesehen. Im kreisweiten Vergleich bestätigt sich dies. Dort erreicht das Budget sogar vereinzelt bis 680 EUR.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ergänzung Herr Dr. Matlok:

Der beschlossene Betrag wird ab sofort für kommende Fahrten genehmigt, weil er in jetziger Zeit als realitätsnah anzusehen ist und der Oberstufe bessere Möglichkeiten eröffnet.

7.2 Antrag auf regelhafte Anpassung des Studienfahrtenbudgets ab Schuljahr 2024/2025 (Oberstufenleitung)

Die Schulkonferenz möge beschließen:

„Das Budget für Studienfahrten in der Oberstufe soll bis auf Widerruf jährlich regelhaft um 5 € (alternativ 10 €) erhöht werden, ohne dass ein neuer Beschluss erfolgen muss, erstmals wird die Erhöhung um 5 € / 10 € im Schuljahr 2024 / 2025 wirksam.“

Anmerkung gemäß Anlage.

Es folgt eine angeregte Diskussion für das Meinungsbild über die Erhöhung um 5 € oder 10 €. Nach einer Anfrage aus dem SEB bzgl. der Häufigkeit der Überprüfung eines evtl. neuen Beschlusses distanziert man sich von einer turnusgemäßen Überprüfung, da die Mitglieder der Schulkonferenz nicht dauerhaft dieselben sind und es folglich schwerfällt, eine derartige Überprüfung termingenau im Blick zu haben. Es wird jedoch betont, dass eine einschlägige Diskussion jederzeit auf die Tagesordnung der Schulkonferenz gesetzt werden kann.

Es ergeht zudem der Hinweis, dass der Kreis Ostholstein Eltern auf Antrag Zuschüsse zu Klassenfahrten unabhängig von Bedürftigkeit gewährt.

Herr Dr. Matlok ruft zum Überdenken von Erwartungen bezüglich der Zielwahl für Studienfahrten auf und verweist auf nahe Ziele innerhalb Deutschlands.

Ergebnis des Meinungsbildes:

Generelle regelhafte Erhöhung:	einstimmig
Erhöhung um 5 €:	5 Zustimmungen
Erhöhung um 10 €:	17 Zustimmungen

Abstimmung: Der Antrag auf Erhöhung um 10 € wird mit zwei Gegenstimmen und vier Enthaltungen angenommen.

7.3 Aufnahmekriterien für die 5. Klassen am Leibniz-Gymnasium (SL)

Die Schulkonferenz möge die Änderungen bezüglich der Aufnahmekriterien beschließen.

Erläuterungen gemäß Anlage.

Nach Klärung der Fragestellung der Weglänge, die für den Fall zu klären und unter Angabe des Verkehrsmittels anzugeben ist, ist der Beschluss anzupassen.

Abstimmung: Der Antrag wird mit einer Gegenstimme und sechs Enthaltungen angenommen.

8. Verschiedenes

- Der Schulleiter:
 - o Die Pausenregelung am LG muss zusammen mit der SV geklärt werden. Die Schülerinnen und Schüler wünschen keine Verlängerung der Unterrichtszeit. Eine längere Pause für lange Schultage ist allerdings erforderlich. Die Schulaufsicht erlaubt zudem keine Blockzusammenlegung ohne Pausen.
Es steht eine fünfminütige Verlängerung der Pause nach der 6. oder 7. Unterrichtsstunde zur Debatte. Nach der 7. Stunde wären weniger Schülerinnen und Schüler betroffen. Das Problem mit Busverbindungen muss dabei bedacht werden.
- Der SEB (Birgit Kalläne):
 - o Im Hinblick auf die kalte Jahreszeit und das Corona-Lüftungskonzept ergeht der Hinweis, dass Dauerlüften nicht Teil des Konzeptes ist, sondern auf Stoßlüftung in den dafür vorgesehenen Intervallen zu achten ist.
 - o Da es für den Ausfall von He insbesondere im Fach Informatik keinen Ersatz gibt, wurde eine Lösung mit einem TH-Studenten für den Jahrgang Q1 eingerichtet. Der Unterricht findet jedoch nur unregelmäßig statt.

Herr Dr. Matlok führt aus, dass der Student einen eigenen (Studien-) Zeitplan verfolgen muss. Deshalb können die Stunden leider nicht regelhaft erteilt werden. Die Alternative zu dieser Lösung wäre der komplette Unterrichtsausfall, den es zu vermeiden galt. Die Schülerinnen und Schüler verweisen auf Probleme durch die vollen Stundenpläne und langen Schultage, eine hohe Flexibilität auf Dauer zu ermöglichen.

Frau Hesse beendet um 18:38 Uhr die Sitzung.

Bad Schwartau, den 24.11.2022

Vorsitz:

Protokoll:

Antje Hesse

Dirk Haufe

Anlage

1. 3 Anträge

Anlage

3 Anträge

7.1 Antrag zur Erhöhung des Budgets für Studienfahrten

„Ab dem Schuljahr 2023/2024 beträgt das Budget für Studienfahrten in der Oberstufe 520 €.“

7.2 Antrag auf regelhafte Anpassung des Studienfahrtenbudgets ab Schuljahr 2024/2025

„Das Budget für Studienfahrten in der Oberstufe soll bis auf Widerruf jährlich regelhaft um 10 € erhöht werden, ohne dass ein neuer Beschluss erfolgen muss, erstmals wird die Erhöhung um 10 € im Schuljahr 2024/2025 wirksam.“

7.3 Aufnahmekriterien für die 5. Klassen am Leibniz-Gymnasium

Für den Fall, dass die von der Schulaufsicht festgesetzte Kapazität von 87 Schülerinnen und Schülern bei 3 Zügen beziehungsweise 116 Schülerinnen und Schülern bei 4 Zügen überschritten wird, kommen folgende Aufnahmekriterien gemäß Erlass zur Festlegung der Aufnahmemöglichkeiten an den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen sowie Empfehlungen zur Bestimmung der zuständigen Schule und der Aufnahmemerkmale (Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 21. November 2011 – III 14 – (NBl. MBK. Schl.-H. S. 322) mit der Änderung durch den Erlass des Ministeriums für Schule und Berufsbildung vom 15. Januar 2015 (NBl. MSB. Schl.-H. S. 4) zur Anwendung:

1. Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen, die bereits ein Geschwisterkind am Leibniz-Gymnasium haben.
2. Die dann noch verbliebenen Plätze werden nach dem Kriterium der Schulweglänge vergeben. Dabei werden die Kinder zuerst berücksichtigt, die den kürzeren Schulweg zu bewältigen haben. Für die Berechnung des Schulweges wird das im Anmeldeschein **angegebene Verkehrsmittel** berücksichtigt. Ermittelt wird von der genannten privaten Anschrift bis zur Anschrift der Schule. Die Schulweglänge für jede Bewerberin und jeden Bewerber wird mit Hilfe eines Kartendienstes ermittelt. Die Eltern kreuzen hierfür auf dem Anmeldeschein der Schule an, mit welchem Verkehrsmittel der Bewerber bzw. die Bewerberin den Schulweg zurücklegt. Die Schulweglänge bemisst sich nicht an der Entfernung per Luftlinie.
3. Wenn es für die letzten noch zu vergebenden Plätze mehrere Bewerberinnen und Bewerber gibt, die die gleiche Schulweglänge haben, entscheidet hier das Losverfahren.